

---

Die Geschichte der Papiere, welche das Publicum in dieser Sammlung erhält, ist zu verwickelt, um hier erzählt zu werden. Es ist genug, zu sagen, daß sie auf eine unschuldige Weise in die Hände des Herausgebers gekommen, und daß jetzt keine einzige lebende Seele berechtigt ist, ihren Druck zu verbieten. Ihre Aechtheit kann nicht bezweifelt werden, und diese thut sich selbst in kleinen Eigenheiten der Mundart kund, die der Herausgeber, sein Verdienst auf die Auswahl beschränkend, unverändert gelassen hat.

In dieser Auswahl hat er lieber zu karg, als auf eine ermüdende Weise freigebig seyn wollen. Er hat sich daher auf diejenigen Blätter beschränkt, welche Rosalie in den letzten Monaten ihres Lebens geschrieben, und alles Frühere zurück gelassen. Auch war dieses in der That weit weniger reif. Ein schönes Gemüth spricht zwar aus Allem, was sie